

Business Intelligence für Versicherungen

Kostentransparenz und Ertragsverbesserung im Versicherungsbereich– diese Herausforderungen lassen sich durch den Einsatz von business-analytischen Applikationen meistern.

Heute sehen sich Versicherungsgesellschaften weltweit mit den gleichen Herausforderungen konfrontiert: Wie lassen sich Kosten senken und gleichzeitig die Rentabilität erhöhen? Wie können sie Kundenpotenziale identifizieren, Kunden gewinnen und ihre wertvollsten Kunden an sich binden? Wie können sie das Wachstum von Finanzmitteln unterstützen, die mit eigenen geschäftsspezifischen Herausforderungen zu kämpfen haben? Wie lassen sich Schadenquoten verbessern und höhere Eigenkapitalrenditen erzielen? Wie lassen sich Umsatzsteigerungen erzielen und die Anzahl neuer Policen erhöhen, bei gleichzeitigem Senken der anfallenden Betriebskosten? Wie lassen sich Vermarktungsaktionen erfolgreich über verschiedene Vertriebswege durchführen, wenn Marketingkosten gleichzeitig steigen und Kampagnen-Responseraten sinken?

Viele offene Fragen, die Antwort jedoch ist klar: Der Schlüssel, um in solchen dynamischen Zeiten nicht nur wirtschaftlich zu überleben, sondern auch erfolgreich zu sein, liegt in dem Zusammenführen und Verdichten der ungeheuren Datenfülle, die in funktionspezifischen, geografisch verteilten LOB-, Vertriebs- und Systemsilos und Datenbanken im gesamten Umfeld der Unternehmen abgelegt sind – um dann aus diesen Daten die Business Intelligence zu gewinnen, die hilft, zu effektiven unternehmensspezifischen Strategieentscheidungen zu führen.

Think big, start focused

Notwendig sind dafür business-analytische Applikationen, die einen „think big, start

focused“-Ansatz unterstützen, der Versicherungen in die Lage versetzt, zunächst ein oder zwei der dringendsten Anliegen anzugehen und dann die gleiche Infrastruktur dazu zu verwenden, um andere Prioritäten in Angriff zu nehmen. Idealerweise bauen solche Lösungen auf einer versicherungsspezifischen Architektur auf, das heisst sie enthalten vorgefertigte Datenmodelle, Prozesse und Techniken, welche die Implementierungszeit verkürzen und so zu schnellen Resultaten und „Return on Investment“ führen.

Insurance Intelligence

SAS adressiert diese Anforderungen mit ihren neuen SAS Insurance Intelligence Solutions, die die bewährte SAS Technologie mit versicherungsspezifischen Daten- und Analysemodellen kombinieren und insbesondere Lösungen beinhalten für: Risikomanagement (mit klassischem Kredit- und Marktrisiko, aber darüber hinaus auch Schadenersatzanspruchsprognosen), Finanzmanagement zur Verbesserung der Transparenz und Klarheit der finanz- und unternehmensspezifischen Informationen und IT-Management auf der technischen Ebene. Ausserdem beinhalten sie Lösungen zur Kundenwertoptimierung und Kampagnensteuerung und Instrumente für unternehmensweites Performance Management mit speziell für die Versicherungsindustrie relevanten Performance-Kennzahlen.

Durch die vordefinierten analytischen Funktionen und industriespezifischen Modelle ermöglichen die SAS Insurance Intel-

ligence Solutions kürzere Installationszeiten und eine Verminderung der Systemkomplexität. Unternehmen können so



schon in kurzer Zeit die Rentabilität ihrer Investition erkennen. Diese Lösungen schaffen die umfassende Informationsinfrastruktur, die Versicherungen eine konsistente und verlässliche unternehmensweite Sicht bietet und Rohdaten zu Informationen verdichtet, auf die weitere Analysen und Aktionen aufbauen und die unternehmerisch genutzt werden können.

SAS Institute AG

Guido Maegerle
Guido.Maegerle@sch.sas.com
Tel. 01 - 805 74 74